

Die Kunewälder Heimatstube und die Fulneker Bücherstube in Leimen

In der Stadt Leimen b. Heidelberg, die gleichzeitig Patenstadt der vertriebenen Kunewälder ist, wurde am 12. Sept. 1997, dem Tag der Heimat, die Wiedereröffnung des „Heimatmuseums der Stadt Leimen im Rathaus St. Ilgen“ gefeiert

In diesen Museumsräumen ist die „Kunewälder Heimatstube“ und in gemeinsamen Räumen die „Fulneker Bücherstube“ untergebracht. Sie bleibt unter der Obhut der Stadt Leimen ohne jegliche Veränderung.

Eine Vereinbarung zwischen der Stadt Leimen und der Patengemeinde Kunewald, vertreten durch den Ortsbetreuer von Kunewald, Heinrich Friedrich, vom 12. Sept. 1997 regelt die Rechtsnachfolge der Kunewälder Heimatstube und der Fulneker Bücherstube.

Anmerkung: Die Heimatstube mit Bücherstube im Museum der Stadt Leimen ist offiziell jeden 1. Sonntag im Monat von 14.00 – 17.00 Uhr im Rathaus St. Ilgen (ein Stadtteil von Leimen) geöffnet. Nach vorheriger Anmeldung, Tel. 06202/52634, wird das Heimatmuseum mit der Heimatstube/Bücherstube auch außerhalb der offiziellen Öffnungszeiten, entsprechend Vereinbarung, geöffnet.

Betreuer H. Friedrich



Rathaus St. Ilgen, in dem das Heimatmuseum untergebracht ist

Kunewälder Heimatstube (Ausschnitt)

